



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT  
PRESSESTELLE

## **PRESSEMITTEILUNG**

3. Dezember 2014

Nr. 109/2014

### **Schülerzeitschriftenwettbewerb 2014 15 Redaktionen ausgezeichnet**

**Staatssekretärin Marion v. Wartenberg: „Schülerzeitungsredaktionen informieren, mischen sich ein und beziehen Position. Dabei lernen Schülerinnen und Schüler, wie wichtig Medien für die Meinungsbildung sind.“**

Staatssekretärin Marion v. Wartenberg hat heute (3. Dezember) in Stuttgart 15 Schülerzeitungsredaktionen geehrt. Die Nachwuchsredakteure haben beim Schülerzeitschriftenwettbewerb des Kultusministeriums verschiedene Geldpreise sowie Einblicke in den Arbeitsalltag des SWR gewonnen. Insgesamt 59 Redaktionen aus allen Schularten hatten sich beteiligt. Mit dem Wettbewerb würdigt das Kultusministerium besonders gelungene Zeitschriften und Zeitungen aller Schularten, die im letzten Schuljahr erschienen sind. „Schülerzeitungen sind eine wesentliche Bereicherung für das Schulleben. Sie regen zur Diskussion an über schulische, jugendrelevante und gesellschaftliche Themen. Somit leisten sie auch einen Beitrag zur politischen Bildung“, gratulierte Marion v. Wartenberg. Zusätzlich erklärte sie: „Schülerzeitungsredaktionen informieren, mischen sich ein und beziehen Position. Dabei lernen Schülerinnen und Schüler, wie wichtig Medien für die Meinungsbildung sind.“

Mit dem Wettbewerb fördert das Kultusministerium die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler, kritisch mit aktuellen Inhalten umzugehen und eigene Inhalte medial zu vermitteln. Die Staatssekretärin dankte den Lehrern für deren Begleitung. Sie fördern mit ihrer Unterstützung redaktionelles und eigeninitiatives Arbeiten an ihren Schulen.

Der 1. Preis ist mit 300 Euro dotiert, der 2. Preis mit 250 Euro und der 3. Preis mit 200 Euro. Als Sonderpreis ermöglicht der SWR den Preisträgerredaktionen Einblicke in den Arbeitsalltag. Alle Preisträgerinnen und Preisträger dürfen am Schülerzeitschriftenwettbewerb auf Bundesebene teilnehmen. Er steht unter der Schirmherrschaft des Bundesratspräsidenten.

Die Wettbewerbs-Kriterien waren unter anderem: Schüler- und Schulbezogenheit, Themenvielfalt, journalistische Stilformen sowie Gestaltung von Titelseiten, Artikeln und Illustrationen. Die Jury bestand aus der Beauftragten der Schülermitverantwortung (SMV) sowie je einem Vertreter des Landesschülerbeirats, der Jugendpresse Baden-Württemberg, des SWR und des Jugendnetzes Baden-Württemberg.

Beim Schülerzeitschriftenwettbewerb handelt es sich um den ältesten Wettbewerb des Kultusministeriums. Er besteht seit über 20 Jahren.

Anlage:

Übersicht Preisträger im Schülerzeitschriftenwettbewerb 2014/2015

## Preisträger im Schülerzeitschriftenwettbewerb 2013/2014

### 1. Preise:

- Neues aus der Villa Kunterbunt Astrid-Lindgren-Schule Osterburken
- Ernschtle Ernst-Reuter-Schule Karlsruhe
- Wutach - Express Realschule Stühlingen
- Schiffsschraube Werner-Heisenberg-Gymnasium Weinheim
- Slash Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart

### 2. Preise:

- KBS-Times Konrad-Biesalski-Schule Wört
- Bumerang Würmtalschule Weil der Stadt
- s´Nägele Reinhold-Nägele-Realschule Weinstadt
- Tempus Carl-Benz-Gymnasium Ladenburg
- Carpe diem Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule Kirchheim/Teck

### 3. Preise:

- PiPo Pistorius-Schule Herbrechtingen
- Bickeburger Bickebergschule Villingen-Schwenningen
- Brücke Gottlieb-Daimler-Realschule Schorndorf
- Peiler Gymnasium am Hoptbühl Villingen-Schwenningen
- Talsperre Walther-Groz-Schule Albstadt